



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 201/2012

Erfurt, 02. August 2012

Grund- und Gewerbesteuerhebesätze 2011 für alle Kommunen Deutschlands online verfügbar

Welche der rund 11 300 deutschen Kommunen bietet Unternehmen die günstigsten Gewerbesteuerhebesätze? Wo sind für Landwirte und wo für Hauseigentümer die Grundsteuerhebesätze am höchsten? Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, lassen sich derartige Fragen anhand der neu erschienenen bundesweiten Veröffentlichung über die Hebesätze der Grundsteuer A (agrarisches – für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen), der Grundsteuer B (baulich – für sonstige Grundstücke) und der Gewerbesteuer 2011 beantworten.

Die Hebesätze sowohl bei der Grundsteuer B wie auch bei der Gewerbesteuer liegen bei mehr als zwei Drittel der Thüringer Kommunen zwischen 301 und 400 Prozent. Im Vergleich zu 2010 hat sich damit eine deutliche Verschiebung hin zu höheren Hebesätzen vollzogen. Vor Jahresfrist hatten nur etwas mehr als ein Drittel der Kommunen Hebesätze von 301 Prozent und mehr.

Auch im bundesweiten Vergleich sind die Hebesätze für die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer tendenziell angehoben worden, wenn auch – von höheren Ausgangswerten ausgehend – längst nicht so deutlich wie in Thüringen. Von allen Gemeinden in Deutschland lagen im Jahr 2011 die Hebesätze für die Grundsteuer B bei zwei Drittel (für die Gewerbesteuer sogar bei 80 Prozent) der Gemeinden zwischen 301 und 400 Prozent.

Bei der Grundsteuer A zeigen sich noch stärker ausgeprägte Unterschiede. Während bundesweit mehr als ein Drittel der Kommunen Hebesätze über 300 Prozent aufweisen, trifft dies in Thüringen auf nicht einmal vier Prozent der Gemeinden zu. Einige Gemeinden in Baden-Württemberg erreichen Spitzenwerte von weit über 1 000 Prozent. In Thüringen kommen sechs Gemeinden auf einen „Höchstwert“ von 400 Prozent.

Die Gemeinde Reisdorf im Weimarer Land hat mit 500 Prozent in Thüringen den höchsten Hebesatz bei der Grundsteuer B. Die kreisfreien Städte Gera und Jena folgen mit 490 bzw. 460 Prozent.

Der höchste Gewerbesteuersatz ist mit 500 Prozent in der Gemeinde Moxa im Saale-Orla-Kreis zu finden (die bei der Grundsteuer B mit 280 Prozent einen der niedrigsten in Thüringen aufweist). Auch die kreisfreie Stadt Gera rangiert mit 450 Prozent noch vor der Landeshauptstadt Erfurt, die 2010 noch mit 420 Prozent den höchsten Gewerbesteuersatz markierte. Erfurt befindet sich damit im Kreis der Landeshauptstädte in guter Gesellschaft. Diese weisen fast durchweg Hebesätze zwischen 420 und

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

460 Prozent auf. Die Bundeshauptstadt Berlin hat mit 410 Prozent den niedrigsten Gewebesteuersatz, während München und Hamburg mit 490 bzw. 470 Prozent die höchsten Werte unter den Landeshauptstädten aufweisen.

Die Veröffentlichung ist elektronisch im Internet verfügbar. Interessenten finden sie im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (www.statistikportal.de) sowie beim Thüringer Landesamt für Statistik www.statistik.thueringen.de jeweils unter „Veröffentlichungen“.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Thomas Ewers

Telefon: 0361 37-84640

E-Mail: thomas.ewers@statistik.thueringen.de

Städte und Gemeinden 2011 nach Höhe der Hebesätze

Hebesatz von ... bis ... Prozent	Deutschland			Thüringen		
	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbe- steuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbe- steuer
	Anzahl Städte/Gemeinden					
bis 200	503	54	27	155	3	4
201 – 300	6 216	2 859	1 699	726	255	226
301 – 400	4 119	7 557	9 033	32	649	678
401 – 500	381	765	532	–	6	5
501 – 600	47	47	2	–	–	–
601 – 700	16	8	–	–	–	–
701 – 800	2	2	–	–	–	–
801 – 900	3	1	1	–	–	–
901 – 1000	1	1	–	–	–	–
über 1000	6	–	–	–	–	–
Insgesamt	11 294	11 294	11 264	913	913	913

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de